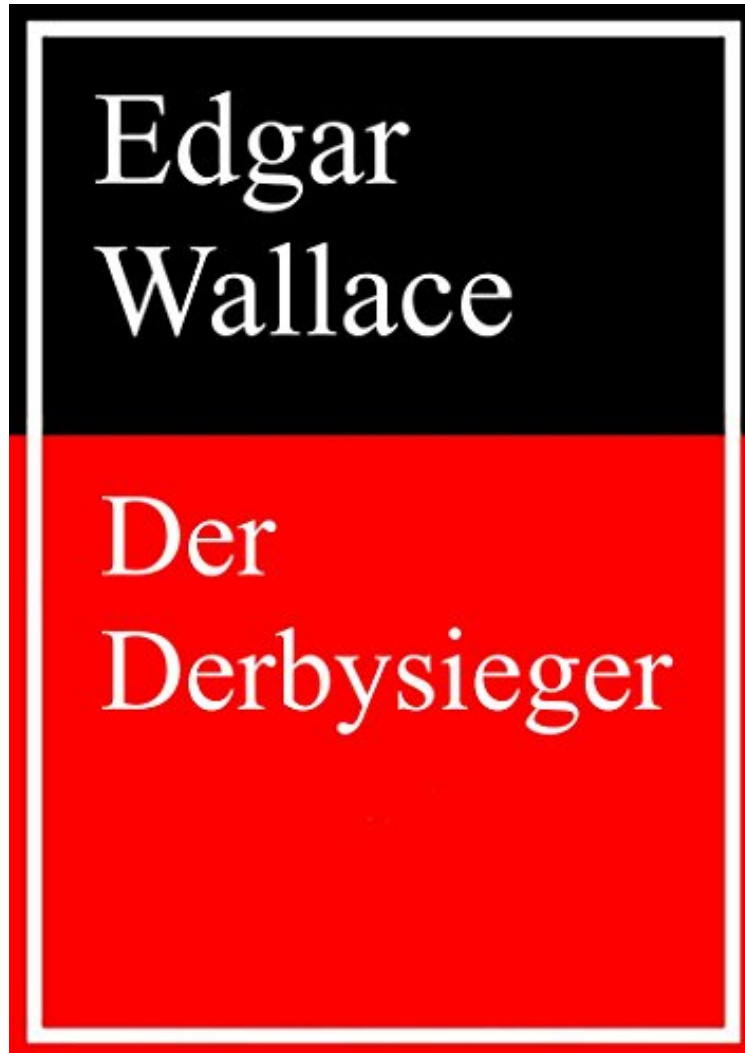


(Read free ebook) Der Derbysieger

Der Derbysieger

Von Edgar Wallace

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #898470 in eBooks Veröffentlicht am: 2015-09-08 Erscheinungsdatum: 2015-09-08 File Name: B01535J4WQ | File size: 17.Mb

Von Edgar Wallace : Der Derbysieger before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Derbysieger:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ereignisreicher Krimi mit gutem Unterhaltungswert Von Schokolinda Edgar Wallace Isst diesmal nicht einen Detektiv dem unbekanntem Schurken nachspüren - beim "Derbysieger" kann man beiden Seiten in die Karten sehen - mehr oder weniger! Denn Sir George Frodmere und seine Helfer lassen sich zwar einiges einfallen, um sich verschiedene Schfchen anzueignen und ins Trockene zu bringen, aber der Lebemann und Detektiv Milton Sands hat auch einige Asse im rmel. Der Titel des Romans "Der Derbysieger" ist etwas irreführend. Pferderennen und Wettbetrug sind nur eine Möglichkeit, mit der sich der vornehme Sir George seinen berteuren Lebenswandel zu finanzieren versucht. Der

Diebstahl einer Erfindung und die Suche nach einer verlorengegangenen Schwester sind weitere zentrale Elemente der Handlung. Der Krimi hat auf seinen 170 Seiten einiges an Vorfällen und Wendungen zu bieten. Daraus folgt: Durchsichtigkeitsfaktor eher gering. Etwas schlecht finde ich die Namenswahl. Bei Edgar Wallace ist mir schon öfter aufgefallen, dass in einer Geschichte Personen ähnliche Namen haben z.B. Milton und Wilton, Sands und Stanton. Da kommt man mitunter etwas durcheinander. Außerdem konnte Edgar Wallace manchmal nicht Spannung mit Glaubwürdigkeit vereinen z.B. dass man sich gemütlich mit einem Zeugen zum Wein ins Hotel zurückzieht, wenn man schnell eine entführte Person finden möchte. In diesem Roman ist das zum Glück nur an 1-2 Stellen so, daher fällt es nicht negativ ins Gewicht. Insgesamt bewerte ich den Krimi mit 3 Punkten. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Derbysieger Von Jürgen Seidel Endlich mal ein Krimi der die Machenschaften auf dem Turf durchleuchtet. Die Geschichte ist zwar nicht neu, kann aber heute auch noch so passieren. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wallace-Fan Von Holger Sppele Alle Edgar Wallace Bücher sind einfach spitze. Super was Wallace da wieder geschrieben hat. Insbesondere wenn man den Film kennt

Kurzbeschreibung Der englische Schriftsteller, Drehbuchautor, Regisseur, Journalist und Dramatiker Edgar Wallace (1875-1932) gehört zu den erfolgreichsten Krimiautoren aller Zeiten. Insgesamt stammen aus der Feder von Wallace über 120 Kriminalromane die in über 40 Sprachen übersetzt wurden. Viele seiner Werke wurden verfilmt und gab es in den 1960er- und 1970er Jahren in Deutschland einen regelrechten Wallace Boom. Wallace starb im Alter von 56 Jahren in Beverly Hills an einer Lungenentzündung. Der Derbysieger erschien erstmals 1918 unter dem Titel "Down Under Donovan".

Kurzbeschreibung Der englische Schriftsteller, Drehbuchautor, Regisseur, Journalist und Dramatiker Edgar Wallace (1875-1932) gehört zu den erfolgreichsten Krimiautoren aller Zeiten. Insgesamt stammen aus der Feder von Wallace über 120 Kriminalromane die in über 40 Sprachen übersetzt wurden. Viele seiner Werke wurden verfilmt und gab es in den 1960er- und 1970er Jahren in Deutschland einen regelrechten Wallace Boom. Wallace starb im Alter von 56 Jahren in Beverly Hills an einer Lungenentzündung. Der Derbysieger erschien erstmals 1918 unter dem Titel "Down Under Donovan".

über den Autor Geboren wurde Edgar Wallace 1875 als unehelicher Sohn eines Schauspielers. Er wuchs in armen Verhältnissen auf, blieb ohne Schulabschluss und hielt sich mit Gelegenheitsjobs wie Milchhändler, Maurergehilfe oder Zeitungsverkäufer über Wasser. Schließlich begann er kleine Artikel für die Zeitung zu schreiben. Mit Erfolg: Er arbeitete sich hoch bis zum Chefredakteur. Später lebte er als freier Schriftsteller und schrieb Sachbücher, Lyrik und Theaterstücke, 1904 schließlich seinen ersten Krimi; das Debüt einer beispiellosen Karriere. Edgar Wallace verfasste 175 Romane, 24 Theaterstücke, eine große Anzahl von Kurzgeschichten, Essays, Zeitungs- und Zeitschriftenartikeln und Drehbüchern. Die Filme, die nach seinen Vorlagen gedreht wurden, sind kaum zu zählen. Edgar Wallace verstarb hoch verschuldet 1932 in Hollywood.